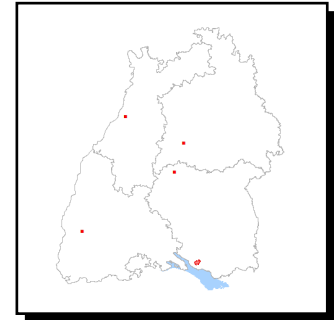


Gemeinde **Bermatingen**

Schlüssel 8435005

Erstelldatum 21.07.2023



1) Anzahl potenziell von Hochwasser betroffener Einwohner*

Hochwasser- ereignis Überflutungs- tiefen	10 jährliches Hochwasser (HQ 10)	100 jährliches Hochwasser (HQ 100)	Extrem Hochwasser (HQ _{extrem})
Einwohnerzahl der Gemeinde	4.183		
Summe betroffener Einwohner	0	10	580
0 bis 0,5m	0	10	550
tiefer 0,5 bis 2,0m	0	0	30
tiefer 2,0m	0	0	0

*Die Zahlen der betroffenen Einwohner sind Orientierungswerte. Die Methodik zur Ermittlung wird am Ende des Dokumentes beschrieben.


2) Landnutzung in potenziell von Hochwasser betroffenen Bereichen

Hochwasser- ereignis Land- nutzung	10 jährliches Hochwasser (HQ 10)				100 jährliches Hochwasser (HQ 100)				Extrem Hochwasser (HQ _{extrem})			
Gesamtfläche der Gemeinde	1.545 ha											
vom Hochwasser betroffene Gesamtfläche	24	8	8	8	104	83	13	8	247	194	44	9
Siedlung	3	1	1	1	3	1	1	1	18	15	2	1
Industrie und Gewerbe	0	0	0	0	2	1	1	0	7	5	1	1
Verkehr	3	1	1	1	3	1	1	1	7	5	1	1
Sonstige Vegetations- und Freiflächen	3	1	1	1	3	1	1	1	3	1	1	1
Landwirtschaft	5	2	2	1	82	76	5	1	190	161	28	1
Forst	5	2	2	1	6	2	3	1	16	6	9	1
Gewässer	5	1	1	3	5	1	1	3	6	1	2	3
Sonstige Flächen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0


Einheit: ha (entspricht 10.000m²). Die Werte sind gerundet. Eine Lesehilfe befindet sich am Ende des Dokumentes.

3) Potenziell von Hochwasser betroffene umweltrelevante Flächen und Objekte

3a) Schutzgebiete und EU-Badegewässer

Hochwasser- ereignis	10 jährliches Hochwasser (HQ ₁₀)	100 jährliches Hochwasser (HQ ₁₀₀)	Extrem Hochwasser (HQ _{extrem})
Schutz- gebiet(e) und EU- Badegewässer FFH-Gebiete 	-	- Bodenseehinterland zwischen Salem und Markdorf	- Bodenseehinterland zwischen Salem und Markdorf
EG-Vogelschutzgebiete 	-	-	-
Rechtskräftige Wasserschutzgebiete 	- WSG BERMATINGEN- WIESWEG (Zone III)	- WSG BERMATINGEN- WIESWEG (Zone I / II) - WSG BERMATINGEN- WIESWEG (Zone III)	- WSG BERMATINGEN- WIESWEG (Zone I / II) - WSG BERMATINGEN- WIESWEG (Zone III)
Ausgewiesene EU-Badestellen 	-	-	-


3b) IE-Anlagestandorte / Seveso III-Betriebsbereiche

Hochwasser- ereignis	10 jährliches Hochwasser (HQ ₁₀)	100 jährliches Hochwasser (HQ ₁₀₀)	Extrem Hochwasser (HQ _{extrem})
IE- Anlagestandort/ Seveso III-Betriebsbereich IE-Anlagestandorte/Seveso III- Betriebsbereiche 	-	-	-

*Standorte mit mindestens einer Anlage nach der IE-Richtlinie (EU-Richtlinie über Industrieemissionen - integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung) und/oder Betriebsbereich nach Seveso III-Richtlinie.

**Wasserspiegellage in Metern über Normalnull (m ü.NN)

4) *Potenziell von Hochwasser betroffene relevante Kulturgüter*

<div style="text-align: right; font-weight: bold;">Hochwasser- ereignis</div> <div style="text-align: left; font-weight: bold;">Relevantes Kulturgut*</div>	10 jährliches Hochwasser (HQ ₁₀)	100 jährliches Hochwasser (HQ ₁₀₀)	Extrem Hochwasser (HQ _{extrem})
Relevantes Kulturgut 	-	-	<ul style="list-style-type: none"> - St. Jakobus d. J. (Kapelle): Gehrenbergstraße 1, Ahausen, Bermatingen (max. 0,08m) - Wohnhaus (Kulturdenkmal): Gehrenbergstraße 17, Bermatingen (max. 0,29m)

*mit maximaler Überflutungstiefe in Meter

HWGK-Gewässer in Bermatingen

Gewässername:

Hauptname:

- Bermatinger Bach (TBG 122-1)

Nebename:

- Klimsenbach

Gewässername:

Hauptname:

- Lipbach (TBG 122-1)

Gewässername:

Hauptname:

- Seefelder Aach (TBG 122-1)

Nebename:

- Salemer Aach

Erläuterung zu den Einwohnerzahlen

Die Zahlen der betroffenen Einwohner werden als Orientierungswerte durch eine Verknüpfung der wohnberechtigten Bevölkerung (Haupt- und Nebenwohnsitz), Adressdaten, amtlichen Liegenschaftskataster und den Daten der Hochwassergefahrenkarte ermittelt. Die Gesamteinwohnerzahl der Gemeinde beruht auf der wohnberechtigten Bevölkerung (Haupt- und Nebenwohnsitz).

Zahlenbereich	Bemerkung
1 – 100	Aufrunden auf ganze Zehnerstellen
101 – 1.000	Aufrunden auf 50er-Stellen
1.001 – 10.000	Aufrunden auf 100er-Stellen
10.001 – 100.000	Aufrunden auf 1.000er-Stellen
100.001 ...	Aufrunden auf 10.000er-Stellen

Erläuterung Datengrundlagen

Weitere Informationen zum Erstellungsprozess der Daten für die Hochwasserrisikosteckbriefe (HWRSt) werden im *Vorgehenskonzept Hochwasserrisikomanagement (HWRM) Baden-Württemberg* (www.hochwasser.baden-wuerttemberg.de) beschrieben.

Lesehilfe für die Matrix „Landnutzung“

Forst	18	9	8	1
Gewässer	157	4	15	138
Sonstige Flächen	0	0	0	0

